

Hansestadt Rostock

INNENSTADT Pro Kilo eine Mark:
Die STUBNITZ auf der Waage Seite 10

„Stubnitz“ wird verkauft: Pro Kilo eine Mark

Spenden-Aktion soll Kunstschiff fahrbereit machen

Rostock (dpa) • Das Gewicht des Rostocker Kunstschiffes „Stubnitz“ wird jetzt exakt in Mark und Pfennig aufgewogen. Die über 2308 Tonnen Stahl des knapp 80 Meter langen ehemaligen Fischereischiffes würden symbolisch auf die Waage gebracht und pro Kilogramm für eine Mark verkauft, teilten die Betreiber des Kulturprojektes mit. Die Aktion soll helfen, das Schiff wieder fahrbereit zu machen und die Labors, Ateliers und Werkstätten auszubauen.

Der Auftakt für die Veräußerung in kleinen Stücken sei gut angefallen, hieß es. Bisher hät-

ten Bürger aus Bayern, Baden-Württemberg und dem Ruhrgebiet sowie Betriebe aus Rostock und Umgebung exakt 61 025,99 Kilogramm erworben. „Das übergroße Stück ist aber noch zu haben“, betonte Peter Kordes vom „Verein Stubnitz“.

Die bisherigen Spender erhalten spezielle Stubnitz-Aktien mit den Angaben zum jeweils übernommenen Schiffsanteil. Wenn der Verkauf so weiterlaufe, könne die „Stubnitz“ noch in diesem Jahr einer Einladung der Europäischen Kulturhauptstadt Stockholm folgen und auf große Fahrt nach Schweden gehen.

Konzert auf der STUBNITZ

Heute trifft sich von 15.00 bis 17.00 Uhr die Jugendgruppe Hansephil im Hotel „Mecklenburger Hof, Am Steintor, ab 18.30 Uhr können dann im Wossidlo-Klub, Roald-Amundsen-Straße 1, Briefmarken getauscht werden. Am Sonntag ist im „Mecklenburger Hof“ von 9.00 bis 12.00 Uhr Markentausch.